



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 20. August 2009, 11:30 Uhr

Pressestatement

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
der Presse-Präsentation des neuen Web-TV
des Tourismusverbandes Ostbayern

am 20. August 2009
in Regensburg

Gliederung

I. „Meinurlaub.tv“	2
II. Stärkung des Tourismus in der Krise	3
III. Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Ostbayern	6
IV. Förderung des Pilotprojekts.....	7

Anreden

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident
Grunwald,

sehr geehrter Herr Geschäftsführer Dr. Braun,

sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der
Medien!

Der Tourismusverband Ostbayern feiert heuer 60-jähriges Jubiläum. Leider war es mir nicht möglich, bei der offiziellen Feierstunde vor 4 Wochen in Sulzbach-Rosenberg persönlich dabei zu sein. Nachträglich gratuliere ich Ihnen dazu ganz herzlich!

Umso mehr freut es mich, dass ich heute bei der Präsentation des neuesten Marketing-Instruments der Ostbayern „live“ dabei sein kann.

I. „Meinurlaub.tv“

Das Internet hat für das **professionelle Tourismusmarketing** enorm an Bedeutung gewonnen:

- Heute nutzt bereits jeder dritte Internet-User mindestens einmal pro Woche das weltweite Web, um sich Filme oder Videos anzusehen.
- Videos von Urlaubsangeboten vermitteln Stimmungen und Emotionen. Sie präsentieren Informationen über Urlaubsziele in einer Form, die Texte und statische Fotos allein nicht bieten können.

Mit dem neuen Internet-TV-Programm „meinurlaub.tv“ hat der Tourismusverband Ostbayern diese Entwicklung frühzeitig erkannt und hochprofessionell umgesetzt. Herr Dr. Braun und sein Team sind **bundes- und bayernweit Vorreiter!** Darauf können Sie zu Recht stolz sein. Hierzu mein ausdrückliches Kompliment!

Ich bin mir sicher: Es wird viele Nachahmer geben. Denn das Portal ist wegweisend für ein modernes Internet-Tourismusmarketing im Freistaat Bayern und in ganz Deutschland.

Niederbayern und die Oberpfalz werden bei dem neuen Internet-TV-Kanal telegen in Szene gesetzt. Wie dort die Regionen, Städte und touristischen Attraktionen präsentiert werden - das macht einfach **Lust auf Urlaub in Ostbayern**. Gerne würde ich gleich hier bei Ihnen bleiben. Als Wirtschaftsminister kann ich viele ostbayerische Attraktionen auch dienstlich erleben: in den nächsten Wochen zum Beispiel das Karpfhamer Fest, das Osser-Schutzhaus sowie den Gillamoos in Abensberg.

II. Stärkung des Tourismus in der Krise

Meine Damen und Herren,

auch der Tourismus bleibt von der aktuellen Wirtschaftskrise nicht verschont. Sie haben es letzte Woche sicher mitbekommen:

- Das BIP hat im 2. Quartal wieder zugenommen.
- Der freie Fall unserer Wirtschaft ist gestoppt.
- Die Talsohle scheint hinter uns zu liegen.

Es ist allerdings noch zu früh, **Entwarnung zu geben:**

- Vor allem am Arbeitsmarkt steht uns der Härtestest noch bevor.
- Das dürfte auch für **den traditionellen Urlaubstourismus** zutreffen.
- Beim **Geschäftsreisetourismus** gibt es bei anziehender Konjunktur wieder etwas bessere Erwartungen.

Die Krise hat im Bayerntourismus im ersten Halbjahr seine Spuren hinterlassen:

- **Übernachtungen und Gästeankünfte** sind im Vergleich zum Vorjahr um **4 % zurück gegangen**.
- Die Oberpfalz und Niederbayern waren mit Übernachtungsrückgängen von -5,3 % und -3,5 % im **mittleren Bereich**.

Wichtig ist hier aber auch die **Relation**:

- Was Gästeankünfte und damit Popularität der beiden Regierungsbezirke anbelangt sind wir in etwa auf dem Stand von 2006.
- Das bedeutet **gästebezogen** immerhin noch das **dritt- bzw. vierthbeste Halbjahresergebnis insgesamt**.

Mein Ziel ist es, die **Auswirkungen der Krise für den Tourismus** im Freistaat und in seinen Ferienregionen **in Grenzen zu halten**. Bei Unternehmen wird in Krisenzeiten nahezu reflexartig das Marketingbudget gekürzt. Das ist oft kurzfristig und genau der falsche Weg.

Deshalb habe ich bei den Haushaltverhandlungen zum Doppelhaushalt 2009/2010 erfolgreich für eine Aufwertung der Tourismusförderung gekämpft. Allein die Gelder für **das bayerische Tourismusmarketing** inklusive der Budgets der 4 Regionalverbände konnten um **2 Millionen Euro jährlich erhöht** werden. Das ist immerhin eine **Steigerung um 33 %!**

Auch bei der **investiven Tourismusförderung** habe ich in diesem Jahr eine **Weichenstellung** vorgenommen: Seit dem Frühjahr können Betriebe im **Sonderförderprogramm für die bayerische Hotellerie** anstelle des von meinen Vorgängern installierten Zinszuschusses auch einen normalen Zuschuss beantragen. Das ist **unternehmerorientiert**, weil dadurch die Eigenkapitalquote und damit die Chancen für eine Kreditgewährung durch die Banken erhöht werden.

III. Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Ostbayern

Die regionalen Tourismusverbände im Freistaat Bayern sind tragende Säulen für den Erfolg des Urlaubsland Nr. 1 in Deutschland. Gerade der **Tourismusverband Ostbayern** hat zahlreiche Projekte angestoßen und sich **vielfach verdient gemacht**. Ich erwähne beispielhaft

- die **innovativen Ansätze**, die Herr Regierungspräsident gerade angesprochen hat,
- die vielfältigen **grenzüberschreitenden Aktivitäten** mit unseren tschechischen Nachbarn sowie
- die Zusammenführung **von kleinteiligen Tourismusstrukturen in größere schlagkräftige Destinationen** wie den Bayerischen Wald.

Das Bayerische Wirtschaftsministerium hat den Tourismusverband Ostbayern hierbei immer nach Kräften unterstützt. Wir haben

- bei der EU erreicht, dass der Verband in der laufenden Förderperiode von 2007 bis 2013 über 4 Millionen Euro aus Brüssel erhält.

- Herrn Dr. Braun und seinem Team aus Landesmitteln im Jahr 2007 rd. ¼ Million Euro, im Jahr 2008 rd. 0,3 Millionen Euro und in 2009 sogar rund ½ Million Euro zur Verfügung gestellt.

Sehr lobenswert ist dabei die Kooperation und Abstimmung mit der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH.

Sie sehen: Auch wenn dem Wirtschaftsministerium nicht mehr ein Niederbayer oder eine Oberpfälzerin vorsteht, wird Ostbayern nicht vernachlässigt – eher das Gegenteil ist der Fall!

IV. Förderung des Pilotprojekts

Das Bayerische Wirtschaftsministerium glaubt an den Erfolg des neuen Internet-TV-Programms „meinurlaub.tv“:

- Wir haben bereits die **Pilotphase mit 80 000 Euro aus Landesmitteln unterstützt.**
- Jetzt legen wir für den **Ausbau und die Weiterentwicklung des Projekts** nochmals **70 000 Euro aus bayerischen und 140 000 Euro aus EU-Fördertöpfen** nach.

Ich freue mich, Herr Regierungspräsident, Ihnen heute diesen „druckfrischen“ **Förderbescheid** von über 200 000 Euro für den Tourismusverband Ostbayern persönlich überreichen zu können.

Ihrem neuen „Internet-TV-Baby“ wünsche ich abschließend viel Erfolg und vor allem hohe Einschaltquoten für die Zukunft.